



<https://blz.li/2wr2>

HENDRIK HOPPENSTEDT VERGIBT VOLLSTIPENDIUM FÜR DIE USA 2021/2022

Veröffentlicht am 27.05.2020 um 17:38 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Für ein Schuljahr in den "American Way of Life"

eintauchen und den "School Spirit" der USA erleben: Das ist der Traum vieler Jugendlicher in Deutschland. Das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) lässt diesen Traum Wirklichkeit werden: Über das Stipendienprogramm des Deutschen Bundestages können deutsche Schüler eine High School besuchen, in einer Gastfamilie leben und viele neue Freundschaften schließen. Für das Schuljahr 2021/2022 wird Staatsminister Dr. Hendrik Hoppenstedt wieder einen Schüler oder eine Schülerin aus der nördlichen Region Hannover für das Programm auswählen. Bewerben kann man sich ab sofort. Das PPP bietet jedes Jahr sowohl Schülerinnen und Schülern als auch jungen Berufstätigen die Möglichkeit, mittels eines Stipendiums ein Austauschjahr in den USA zu erleben. Hierbei leben die Stipendiaten fast ein Jahr lang bei einer Gastfamilie, besuchen die Schule oder absolvieren Praktika in Betrieben. "Die Stipendiaten vertreten die politischen Werte der Bundesrepublik, sind also eine Art junge Botschafter. Sie sollen aber auch umgekehrt die politischen und kulturellen Aspekte des Lebens in den USA kennenlernen", erklärt der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Hendrik Hoppenstedt. Insgesamt 360 Schülerinnen und Schüler sowie junge Berufstätige erhalten jedes Jahr ein PPP-Vollstipendium des Deutschen Bundestages. Im Stipendium enthalten sind ein Vor- und Nachbereitungsseminar, ein begleiteter Hin- und Rückflug und eine umfassende Betreuung während der Monate in den USA. Im kommenden Schuljahr verkürzt sich der Aufenthalt für die Stipendiaten aufgrund der Corona-Pandemie auf fünf Monate. Für das Schuljahr 2021/2022 ist aber wieder ein zehnmonatiges Programm geplant. Der zukünftige Juniorbotschafter oder die zukünftige Juniorbotschafterin des Wahlkreises Hannover-Land I wird nach einem Vorauswahlverfahren von Staatsminister Dr. Hendrik Hoppenstedt ausgesucht und vom Verein Partnership International e.V. betreut. Noch bis zum 11. September können sich Jugendliche aus dem Wahlkreis für die PPP-Stipendien im Schuljahr 2021/2022 bewerben. Willkommen sind Bewerbungen von Schülern aller Schularten zwischen 15 und 18,5 Jahren sowie von jungen Berufstätigen bis zu einem Alter von 24 Jahren. Mehr Informationen gibt der Deutsche Bundestag unter www.bundestag.de/ppp. Auch in den USA werden im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms Vollstipendien an Schüler und junge Berufstätige vergeben. Insgesamt 350 junge Amerikaner kommen ab Januar 2021 für fünf Monate nach Deutschland. Die 15- bis 18-Jährigen wollen hier in Deutschland in ehrenamtlichen Gastfamilien leben. Die Schüler besuchen eine weiterführende Schule an ihrem Austauschort. Auch im Wahlkreis Hannover-Land I können sich interessierte Familien als Gastfamilie bewerben. Weitere Informationen zum Gastfamilienprogramm gibt Partnership International unter 0221/9139733 oder office@partnership.de. "Ich würde mich sehr freuen, wenn sich Gastfamilien aus der Region Hannover melden, die bereit sind, eine Austauschschülerin oder einen Schüler bei sich aufzunehmen. Es ist mit Sicherheit eine einzigartige Erfahrung, für ein paar Monate ein neues Familienmitglied zu gewinnen", so Hoppenstedt. Auch im vergangenen Jahr vergab Hoppenstedt ein Stipendium. Eine junge Schülerin aus der Wedemark darf sich auf ihren Aufenthalt in den USA freuen.